

## **Café Leo auch im Winter nutzbar halten**

Die Stadtteilvertretung ‚mensch.müller‘ unterstützt den Beschluss DS 2207/V „Provisorischen Wetterschutz für das Café Leo erhalten“ der Bezirksverordnetenversammlung vom 19.12.2019. Er besagt, dass das Bezirksamt ersucht wird, „mit dem Betreiber des Café Leo einen genehmigungsfähigen Wetterschutz zu vereinbaren. Sicherheit und Brandschutz sind dabei zu berücksichtigen“.

Als niedrighschwelliger sozialer Treffpunkt, muss das Café Leo seinen Nutzer\*innen auch in der kalten Jahreszeit offenstehen. Durch einen bislang nicht genehmigten provisorischen Wetterschutz war dies bisher möglich. **Allerdings soll dieser Schutz nun kurzfristig beseitigt werden – noch vor Ende der Erledigungsfrist des Auftrags der BVV an das Bezirksamt am 10. April 2020.**

Als Stadtteilvertretung fordern wir im Sinne der Besucher\*innen des Cafés sowie der Nutzer\*innen des Leopoldplatzes, **keinen übereilten Rückbau des provisorischen Wetterschutzes, bevor nicht eine gemeinsame genehmigungsfähige Lösung zwischen Café-Betreiber und Bezirksamt gefunden wurde.**

Der Vorschlag der Stadtteilvertretung ist eine ausnahmsweise Genehmigung des bisherigen Provisoriums nur für die aktuelle Kälteperiode. Bis zum kommenden Herbst ist dann eine gemeinsame dauerhafte Lösung für einen genehmigungsfähigen jahreszeitbedingten Kälte- und Windschutz für das Café Leo zu finden. Hierbei sollte dem Café und seinem Betreiber gegebenenfalls auch materiell und finanziell vom Bezirksamt unter die Arme gegriffen werden, da sie auf dem wohl lebendigsten und vielfältigsten Platz im Wedding eine einzigartige soziale Funktion ausüben.